

Vesezimmer der Ausstellung für Kunst aller Art u. Zeit l. unter Museen.

Vesezimmer der Comeniusstiftung f. u. Bibliotheken.

Vesehalle des deutschen Buchgewerbevereins f. u. Museen.

Vesezimmer des Frauen-Gewerbevereins f. u. Bibliotheken.

Vesezimmer des Leipziger Stadt- und Dorfangeigers, Johannisgasse 10.

Vesezimmer des Sozialdemokratischen Vereins für den 12. sächs. Reichstagswahlkreis.

Vesezimmer des Jünglingsvereins (Vereins junger Männer) der Marktgemeinde.

Vesezimmer des Leipziger Vereins für öffentliche Vesezimmer.

I. Plagwitz, Karl-Heine-Str. 30. II. Dauernde Gewerbeausstellung, Tröndlinring 1.

III. Johannisplatz 11 (verbunden mit Leihbibliothek).

Zionistische Vesehalle, Peterskirchhof 5.

c) Kunstinstitute.

Gewandhaus-Konzertdirection, (Gewandhaus.)

Das seit dem Jahre 1781 bestehende Konzertsinstitut veranstaltet während der Wintermonate 22 Abonnementskonzerte und 6 Abendunterhaltungen für Kammermusik im eigenen Hause.

Direktion. Vorsitzender: Wirtl. Geh. Legationsrat Dr. W. Böhring, Stellv. Vors.: Rechtsanwält Dr. Knischke, Dr. jur. Ph. Fiedler, Dr. ph. A. Weibel, Geh. Rat Oberbürgermeister a. D. Dr. jur. Georgl. Geh. Just. Rat Dr. jur. D. Schill, Geh. Rat Prof. Dr. Wach, Just. Rat Dr. P. Müntsch, Max Brockhaus, Kreishauptmann v. Weid, Konful St. v. Steigitz, Dr. jur. W. Umburger.

Musikfällische Leitung: Kapellmeister Professor A. Ritsch, Konzertmeister E. Wollgandt u. G. Domann, Sekret.: Dr. ph. F. V. R. Stade, Vorstand der Kasse: W. Krappe, Hausinspektor: J. Malter, Hausmann u. Pelzer: J. Händel, Bureau: Grassstr. 5. T. (geöffnet 10-1 u. 3-6 Uhr), Hausbesichtigung 10-1 Uhr.

Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.

1. Leipziger Schauspielhaus, Sophienstr. 17. 19. Direktion: Anton Hartmann.

Bureau, Kasse u. Inspektion. Fritz Biehweg, Bibliothekar.

Elise Börner, Buchhalterin, Frieda Nothe, Korrespondentin, Hildegard Schmidt, Kassiererin, Johannes Voitsch, Kassellan, Rudolf Marell, Inspektanten, Josef Wader, Souffleusen, Maria Walter, Anna Pehold, Dramaturgen.

Fritz Biehweg, Felix Hilpert, Regie, Musik u. Ballett.

Direktor Anton Hartmann, Oberregie: Ernst Bornstedt, Robert Forisch, Bernh. Wildenhain, Alfred Wöpel, Albina Horcuba, Regisseure.

Theater-Arzt, Dr. med. Max Normann.

Darstellende Mitglieder.

Damen. Lore vom Busch, Helene Normann, Carola v. Francken, Gretl Plerer, Trude Graupner, Helene Riechert, Madelon Holland, Hedwig Stübner, Dora Krüger, Minna Stidel, Gertrude Lang, John, Agnes Benthaus, Maria Lee, Emilie Winterberg, Grete Marga.

Herren. Bruno Alexander, Paul von Brangen, Adolf Bergmann, Fritz Schäfer, Ernst Bornstedt, Franz Seeburg, Kurt Böttcher, Rudolf Schenemann, Will Braune, Georg Schmell, Robert Forisch, Bernhard Wildenhain, Hermann Junke, Franz Herterich, Franz Herterich, Otto Erone, Karl Wolfram, Theodor Loos, Alfred Wöpel.

Technisches Personal. Gust. Wllig, Ingenieur, Theater- u. Maschinenstr., (mit 10 Gehilfen), Robert Wunder, Ober-Beleuchtungsinspektor, (mit 2 Gehilfen), Wilhelm Weichte, Requisiteur, (mit 1 Gehilfen), Josef Duncker, Obergarderobier, (mit 4 Gehilfen), Paul Schmidt, Tapezierer u. Dekorateur, (mit 1 Gehilfen), 30 Logenschleifer u. Garderobefrauen.

2. Neues Operntheater, (Centraltheater), Thomarling 19 u. Gottschestr. 21. Direktion: Anton Hartmann.

Bureau, u. Inspektion: Max Hagen, Bureauchef u. Dir. Stellvertreter, Marie König, Kassiererin, A. Müller, Kassellan, Georg Junpe, Bibliothekar, H. Schumann, Theaterdiener, Josef von Eder, Inspektor, W. Böbber, Souffleuse.

Regie, Musik u. Ballet. Felix Hilpert, Dramaturg, Rudolf Senius, Oberregisseur, Josef Trautmann, Regisseur, Willy Wolff, I. Kapellmeister, Oskar Heinrich, II. Kapellmeister, Michael Eulambio, Korrepetitor.

Theater-Arzt, Dr. med. Ludw. Clemens Hennig, Dr. med. Curt Schröder.

Darstellende Mitglieder: Damen. Emma Ralkowka, Baronin v. Schön-Margarete Köhner, Holz-Sperer, Rosa Schläger, Marie Siegel, Chor: 18 Damen.

Herren. Hans Beckmann, Hans Holtzhaus, Max Bratt, Franz Materna, Fritz Digraber, Rudolf Senius, Hermann Feiner, Josef Trautmann, Eugen Hietel, Chor: 12 Herren, Orchester: 34 Musiker.

Technisches Personal: Hugo Flemming, Obermaschinenmeister, (mit 12 Gehilfen), Wllh. Scheele, Beleuchtungsinspektor, (mit 4 Gehilfen).

Hugo Schumann, Requisiteur, (mit 1 Gehilfen), Max Schreder, Tapezierer u. Dekorateur, (mit 1 Gehilfen), Paul Wünsche, Garderobe-Inspektor, (mit 6 Gehilfen), Frau Wünsche, Obergarderobiere, (mit 5 Gehilfen), 12 Logenschleifer, 23 Garderobefrauen.

Vereinigte Stadttheater f. unter Städtische Behörden.

d) Museen. Ausstellung für Kunst aller Art und Zeit von Pietro Del Vecchio, Marktgrafenstraße 1, geöffnet täglich v. 9-7 Uhr, an Sonn- und Festtagen von 11 bis 2 Uhr, Oberlicht u. Nordlichtsäle, Graphisches Kabinett, Vesezimmer, Einzelintr. Mt. 1, Jahrestarten Mt. 4.

Dauernde Ausstellung der deutschen Fachschule f. Drechsler u. Wildschmied u. Fachschule für Tischler. Im Gebäude der städtischen Gewerbeschule, Wächterstr. 13.

Deutsches Buchgewerbemuseum. Enthaltend die Sammlungen des deutschen Buchgewerbe-Vereins und die königlich sächsische Bibliographische Sammlung.

Deutsches Buchgewerbemuseum, Dolzstr. 1. Direktor des Museums: Dr. Erich Wllrich, Reudnitz, Poststr. 1.

Die Ausstellung aus den Beständen des Buchgewerbe-Museums ist wochentags von 9-6 (im Winter nur bis zu Eintritt der Dunkelheit), an Sonntagen von 11-2 unentgeltlich geöffnet.

Die mit dem Museum verbundenen Vese- u. Zeichenäle sind wochentags, mit Ausnahme von Montag, von 9-2 Uhr und abends von 7-10 Uhr, an Sonntagen von 11-2 Uhr zugänglich.

Germanisches Nationalmuseum in Nürnberg, Pflegekass zu Leipzig. Vorsitz: Hofrat Prof. Dr. Th. Schreiber, Direktor des Städt. Museums, Schatzmeister und Schriftführer: A. Dimpfel, Schwägerichstr. 11.

Grassmuseum, Königsplatz 10-11. Weiteres siehe unter Städtische Behörden S. 33.

Historisches Museum der Völkerschlacht und der Zeit Napoleons I. (18000 Bkn.) (Wasshaus z. Napoleonstein.) Thonberg, Reichenhainer Str. 179. 181. Begründer u. Leiter: J. W. Bertsch.

Dist. Museum der Völkerschlacht u. d. Zeit Napoleons I. Curstr. 1. Tägl. geöffnet. Inh. Herm. Dührig.

J. J. Joff's Sammlung aus der Zeit Napoleons I. Altes Rathaus, Markt.

Kunstgewerbemuseum, Königsplatz 10. 11. Weiteres siehe unter Städtische Behörden S. 33.

Kunsthalle P. S. Beyer & Sohn. Ständige Ausstellung für Kunst und Kunstgewerbe, Schulstr. 8. Tägl. geöffnet von 9-7 Uhr abends, Sonn- und Feiertags 11-1 1/2 Uhr.

Museum der bildenden Künste, Augustusplatz 6. Weiteres siehe unter Städtische Behörden S. 33.

Museum des Vereins für die Geschichte Leipzigs. Johannisplatz 8. Geöffnet Mittwochs u. Feiert. 10 1/2-12 1/2 Uhr.

Museum für Taubstummenbildung, Schenkendorffstr. 34. (Comeniusstiftung.)

Museum für Völkerkunde, Königsplatz 10. 11. Weiteres siehe unter Städtische Behörden S. 33.

Kriegsmuseum des Verbandes deutscher Kriegsveteranen. Hauptstr. 31, Aufg. B. I. Geöffnet 8-1 u. 3-6 Uhr, außer Sonn- u. Feiertage.

Sammlung v. Schmetterlingen u. Käfern. Emil Birrgiebel, Kurprinzstr. 2.

Zoologisches Museum der Universität. Talstr. 33. Geöffnet Sonntag 11 bis 1 Uhr. Besichtigung frei.

Gemeinnützige Anstalten.

Anstalten für Arme.

Armenhaus in Connewitz, Bornalsche Str. 82. T. S. unter Städtische Behörden.

Armenhaus in Lindenau, Merseburger Str. 119. T. S. unter Städtische Behörden.

Leipziger Broden Sammlung des Mhlvereins für Obdachlose.

Local: Frankfurter Str. 28. Uebernimmt und verwertet im Haushalt und Geschäft überflüssige und entbehrliche Sachen und beschäftigt Arbeitslose und Invaliden.

Obdachloshaus, Unterbringung von Obdachlosen, Thonberg, Reichenhainer Str. 125. S. unter Städtische Behörden.

Mhl für Obdachlose, Talstr. 28 u. Friedr. Str. 17. S. Gemeinnützige Vereine.

Mhl des Elisabeth-Vereins, Rudolphstr. 7.

Begr. 1861. Für arme, schwechtig dienstlose Dienstmädchen und für einige der häuslichen Pflege entbehrende Kranke. Anmeldungen können Rudolphstraße 3 I, oder Rudolphstr. 7 pt. geschehen.

Vorsitzender: H. Schmittmann, Pfarrer u. Superior.

Zufluchtsstätte, Kohstr. 16 IV.

Zu vorübergehendem Aufenthalt für heimat-, obdach- und arbeitslose Mädchen und Frauen, zugleich Heimstätte für Arbeiterinnen, eingerichtet vom Magdalenenhilfsverein.

Anmeldungen in der Geschäftsstelle, Kohstr. 14.

Städtische Speiseanstalten. Vorstand: Stadtrat Lampe, Leiter der sämtlichen Speiseanstalten: Privatm. Max Köber, Hartorstr. 7.

Haupt-Kassierer der sämtlichen Speiseanstalten: Privatm. E. Brann, Junkenburgstr. 11.

Geschäftsführende Mitglieder des Vorstandes.

Speiseanstalt I, Altes Johannis-Hospital, Johannisplatz 9.

R. Peder, Kim, A. Eichler, Apotheker.

Speiseanstalt II, Täpferstraße 1, auch Eingang Gr. Zielberggasse 10.

R. Hofmann, Privatm, E. Brunner, Privatm.

Speiseanstalt III, Münggasse 24. 26.

J. Sobule, Privatm, E. D. Grohschupf, Privatm.

Speiseanstalt IV, Plagwitz, Siegelstr. 18. 20.

Genthe, Privatmann, Schmidt, Privatmann.

Speiseanstalt V, Neufellerhausen, Burgner Str. 55, alte Schule.

Hiesler, Privatmann, Teupfer, Schuldirektor.

Speiseanstalt VI, Gohlis, Neufere-Hallische Str. 105 I. Hof-Rünger, Privatmann, Hartig, Privatmann.

Speiseanstalt Anger-Crottendorf, Anger-Crottendorf, Kohlgartenweg 3.

Volksküche der Frauen Schwestern Lindenau, Lindenau, Karl-Heine-Str. 110 pt. 2. T. 2r.

Verwalter: Kathol. Pfarramt, Täglich geöffnet (außer Sonn- und Feiertags) 11 1/2-2 Uhr. Die Verabfolgung der Speisen geschieht auch über die Straßen. Speiseaal für die Frauen im Kellergechoß, für die Männer im Erdgechoß.

Volksküche zu L.-Reudnitz. (S. B.) Marschallstr. 3.

Verwalter: Stadtrat Lising, Reudnitz, Konstantinstr. 10.

Täglich geöffnet (außer Sonn- und Festtags) 11 1/2-1 Uhr. Speisen werden auch über die Straßen verabfolgt.

Israel. Speiseanstalt, Nordstr. 15.

Vorsitzende: Frau R. Gugenheim, Fleischerplatz 1.

Hospitäler und Alters-Versorgungs-Anstalten.

Johannishospital, Hospitalstr. 36. T. S. unter Städtische Behörden.

Salomonstift, Reudnitz, Oststr. 51. 53.

Vorstand: Justizrat Dr. Müntsch, Vors. Dr. med. G. Hennig, Geh. Kirchenrat D. Meischel, Baurat Weidenbach, Schuldirekt. Dr. Heller, Kim. D. Hilbert, Fel. S. Hauptmann.

Hausmeister: Herm. Jybill.

Schachtisches Stift, Gohlis, Werderstr. 22.

Verwalter: Rob. Reinhard.

Berforghäuser, Berforghaus I, Guttrich, Fabrikstr. 5.

Inspektor: Bergmann, Anstaltsarzt: Dr. med. Leopoldt, Berforghaus II, Frankfurter Str. 28.

Verwalterin: Fel. Dayel, Anstaltsarzt: Dr. med. F. Goez sen, Berforghaus III, Volkmarndorf, Kirchstraße 45.

Oberwärterin: Fel. Herbau, Anstaltsarzt: Sanit. Rat Dr. Vohse, Berforghaus IV, Pl., Siegelstr. 16. 18.

Verwalterin: Fel. Lunjener, Anstaltsarzt: Dr. F. Goez sen.

Israel. Altersversorgungs-Anstalt, Nordstr. 15.

Vorsitzender: Jacob Blumenfeld, Gustav-Adolf-Str. 5 I.

Heimstätten für Frauen und Mädchen.

Bethlehemstift, Eigentum des Vereins für Innere Mission, gestiftet 1888 neben dem Hermannsbad zu Laußig.

Zweck: Armen, schwächlichen Kindern Aufnahme zu gewähren und zwar solchen Kindern, die nicht so krank sind, um der Krankenhauspflege, bez. ununterbrochen ärztlicher Behandlung zu bedürfen, andererseits zu jung, bez. zu schwächlich sind, um den Ferienkolonien zugeteilt werden zu können. Anmelde- l. v. Exped. d. Vereinshauses, Kohstr. 14.

Vorsitzender: Pfarrer D. Hölscher, Seelsorger: Direktor P. Grundmann.

Dahem für Arbeiterinnen, Sophienstr. 28.

Begründet 1872, bietet fremden oder familienlosen Fabrikmädchen und Arbeiterinnen für billiges Kostgeld Wohnung und Beschäftigung, und unter der Leitung einer Hausmutter auch für die freie Zeit häuslichen Anhalt.

Vors.: Fel. W. Selter, Wettnerstr. 34, Kassiererin: Fel. A. Jensch, Kohstr. 54, Hausmutter: Frau G. Ryber.

Erholungsheim, Eigentum des Vereins für Innere Mission, eröffnet 1907, neben dem Hermannsbad zu Laußig gelegen.

Zweck: Erholungsbedürftige weibliche Erwachsene jeden Alters, Standes u. Bekennnisses auf beliebige Zeit zur Kräftigung ihrer Gesundheit und zum Gebrauch einer Kur im Hermannsbad aufzunehmen. Anmeldungen in der Expedition des Vereinshauses, Kohstr. 14.

Vorsitzender: Pfarrer D. Hölscher, Seelsorger: Direktor P. Grundmann.